

Richtlinien für die Sportlerehrungen des Gemeindesportverbandes Alpen

Der Gemeindesportverband Alpen ehrt jährlich Einzel- und Mannschaftssportler, die besondere Verdienste im Sport in den beiden folgenden Kategorien erworben haben:

Sportler des Jahres, Sportlerin des Jahres und Sportmannschaft des Jahres

In dieser Kategorie werden besondere Verdienste von Einzelsportlern und von Sportmannschaften mit Leistungssportbezug gewürdigt, beispielsweise Topp-Platzierungen bei nationalen und internationalen Meisterschaften, der Aufstieg in höhere Spielklassen oder die Aufstellung von herausragenden Rekorden.

Auf der Basis von Vorschlägen seiner Mitgliedsvereine ehrt der GSV Alpen jährlich maximal 3 Sportler, 3 Sportlerinnen und 3 Mannschaften – ohne eine Rangfolge festzulegen.

„Fair-Play-Preis“ für eine Person oder eine Mannschaft aus dem Bereich des Sports

In dieser Kategorie geht es um Personen oder Mannschaften aus dem sportlichen Bereich, die besondere Verdienste erworben haben – in dieser Kategorie ohne Leistungssportbezug, aber mit Vorbildfunktion für Andere. Kandidaten könnten beispielsweise Aktive sein, die sich durch besonderes Fairplay ausgezeichnet haben, die in der Doppelrolle Aktiver – Funktionär Vorbildfunktionen übernommen oder die im Sport Projekte zur Integration von Flüchtlingen initiiert hatten.

Vorgesehener Personenkreis

Es können Jugendliche ab 15 Jahre (bei Mannschaften zählt das Alter der Älteren!) und Erwachsene mit Start für einen Mitgliedsverein des GSV Alpen bzw. Wohnsitz in Alpen vorgeschlagen werden.

Auszeichnungen

Die vom Vorstand des Gemeindesportverbandes Alpen ausgewählten Kandidaten erhalten Urkunden und zusätzlich kleine Geldprämien.

Antragstellung

Antragsberechtigt sind alle Mitgliedsvereine des Gemeindesportverbandes Alpen.